

Nur noch bis 6. Mai im Melanchthonhaus zu sehen:

Ausstellung „Lichter in der Finsternis: Raoul Wallenberg und die Rettung der Budapester Juden 1944/45“
„Lichter in der Finsternis“ ist eine eindrucksvolle dokumentarische Ausstellung, die noch bis 6. Mai 2007 im Melanchthonhaus Bretten Station macht. Sie schildert das Leben des jungen schwedischen Kaufmanns und Diplomaten Raoul Wallenberg, der 1944 in Budapest versuchte, die Deportation der ungarischen Juden zu verhindern. Durch geschickte Verhandlungen und mutige Aktionen gelang ihm die Rettung von über hunderttausend Menschenleben, eine der bemerkenswertesten Heldentaten des 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung wird seit 1994 gezeigt und war bisher an über 40 Orten in Deutschland, Österreich und Ungarn zu sehen. Shimon Stein, der Botschafter des Staates Israel, ist Schirmherrschaft dieser außer-gewöhnlichen Präsentation. Die Ausstellung ist Dienstag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag von 11-13 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet.